



Stadt Schortens

Quartalsbericht Teilhaushalte

Fachbereich 1 Innerer Service

3. Quartal 2022

Teilhaushalt 10 – Innerer Service

Teilhaushalt 12 – Schule, Jugend und Sport

Teilhaushalt 14 – Stadtmarketing, Kultur und Tourismus

THH 14 - Stadtmarketing, Kultur und Tourismus

	Plan 2022	Ist 3. VJ 2022	Prognose 2022	Abweichung
Summe ordentliche Erträge	326.827	140.093	248.298	-78.529 ↘
Summe ordentliche Aufwendungen	1.226.682	724.462	1.099.717	-126.965 ↘
Jahresergebnis	-899.854	-584.370	-851.418	48.436 ↗

Übersicht über die Produkte des THH 14

	Plan 2022	Ist 3. VJ 2022	Prognose 2022	Abweichung
Stadtmarketing, Kultur und Tourismus	-899.854	-584.370	-851.418	48.436 ↗
Öffentl. Büchereien	-221.786	-149.150	-220.670	1.116 ⇐
Heimatpflege	-89.771	-40.495	-68.336	21.434 ↗
Sonstige Kulturpflege	-19.714	-6.921	-13.348	6.367 ↗
Bürgerhaus Heidmühle	-282.837	-200.449	-284.585	-1.748 ⇐
Marketing, Tourismus, Fremdenverkehr	-285.746	-187.355	-264.479	21.268 ↗

Der Zuschussbedarf des Produktes Heimatpflege verbessert sich um 21.000 €. Da jedoch noch nicht alle ausstehenden Unterhaltungsmaßnahmen umgesetzt wurden, wird die Verbesserung nicht in der prognostizierten Höhe eintreten.

Der Bereich Marketing, Tourismus und Fremdenverkehr verbessert sich um 21.000 €, die sich gleichmäßig über alle Aufwandspositionen verteilen.

Ziele und Zielerreichung:

Für das Haushaltsjahr 2022 wurde folgendes Ziel beschlossen:

Überprüfung und Umsetzung einer Erhöhung der Erträge aus Veranstaltungen der Bücherei bis 30.06.2022 mit dem Ziel, hierüber den Anteil für die Medienkosten zu decken.

Beschreibung der Ausgangssituation:

Die Zahlen aus den Jahren 2020 bis 2022 sind aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit Corona nicht vergleichbar. Wie sich unsere Einnahmensituation zukünftig entwickeln wird, ist noch ungewiss. Für die nachfolgende Stellungnahme wurde daher auf die letzten beiden "normalen" Jahre zurückgegriffen, also auf die Jahre 2018 und 2019.

In den Jahren 2018 und 2019 hat die Stadtbücherei mehr als 6 % ihrer Kosten durch eigene Einnahmen gegenfinanziert (siehe Tabelle unten). Damit liegt unsere Stadtbücherei deutlich über dem Landesdurchschnitt in Niedersachsen. Dieser liegt unter 5%.

Auch bei der Gegenfinanzierung der Medienkosten steht unsere Stadtbücherei vergleichsweise gut da. Die Gegenfinanzierung durch eigene Einnahmen lag in den Jahren vor Beginn der Corona-Maßnahmen zwischen 68 % und 85 %.

Jahr	Kosten Bücherei insgesamt in €	Eigene Einnahmen in €	Gegenfinanzierung durch eigene Einnahmen in %	Ausgaben für Medien in €	Gegenfinanzierung der Medienkosten durch eigene Einnahmen in %
2018	272.881,63	19.635,21	7,19	28.816,09	68,14
2019	284.846,80	18.884,15	6,63	22.152,89	85,24

Es gibt allerdings vereinzelt auch Bibliotheken, denen es gelingt, einen noch höheren Anteil ihrer Ausgaben durch eigene Einnahmen gegen zu finanzieren. Bei den Einnahmequellen handelt es sich z. B. um folgende:

- Einnahmen durch Eintrittsentgelte von Veranstaltungen
- Einnahmen aufgrund von Raumnutzungen durch Dritte
- Einnahmen durch Sponsoring

Ihrem Konzept entsprechend führt die Stadtbücherei Schortens hauptsächlich Veranstaltungen zum Zweck der Leseförderung bei Kindern und Jugendlichen durch. Bei solchen Veranstaltungen lassen sich jedoch keine Gewinne erzielen. Bei der Durchführung von Autoren-

lesungen für Erwachsene konnten in der Vergangenheit nur selten Gewinne erzielt werden. Der Bereich von Kulturveranstaltungen, in dem sich Gewinne erzielen lassen, ist in Schortens durch das Bürgerhaus besetzt. In anderen Kommunen werden diese Veranstaltungsbereiche zum Teil durch die Bibliothek abgedeckt.

Einnahmen durch Raumnutzung lassen sich nicht generieren, da die Stadtbücherei Schortens nicht über eigene, vermietbare Räume verfügt.

Das Einwerben von Sponsorengeldern ist aufgrund der derzeit geltenden Sponsoringrichtlinie nicht möglich.

Eine weitere mögliche Maßnahme zur Erwirtschaftung höherer Einnahmen wären Gebühren-erhöhungen, z. B. Erhöhung der Jahresgebühr. Dies ist jedoch nicht zu empfehlen, da Schortens schon jetzt vergleichsweise hohe Gebührensätze hat. Unsere derzeitigen Gebührensätze entsprechen denen von Großstadtbibliotheken, die über ein weitaus größeres Angebot verfügen. Vergleichbare Bibliotheken erheben geringere Gebühren (siehe Tabelle).

Bibliotheksort	Jahresgebühr in €
Wilhelmshaven	20,00
Schortens	19,70
Varel	15,00
Jever	15,00
Sande	12,00
Oldenburg	2,50

Eigene Einnahmen und Ausgaben für Medien würden sich theoretisch auch durch eine Senkung der Ausgaben erreichen lassen. Dem ist jedoch entgegen zu halten, dass unsere Ausgaben für Medien schon jetzt unter dem Betrag liegen, der für eine Kommune unserer Größenordnung empfohlen wird. Laut der Qualitätskriterien für Bibliotheken sollte pro Einwohner ein Betrag in Höhe von 1,50 € aufgewandt werden. Daraus würde sich für Schortens folgender Medienetat ergeben: $1,50 \text{ €} \times 20.922 \text{ EW} = 31.383 \text{ €}$.